

# Jahresbericht des Präsidenten anlässlich der 71. Generalversammlung vom 11.12.2021 des Turnvereins Luthern

---

## **12. Dezember 2020: Generalversammlung**

Die 70. Generalversammlung wurde auf Grund der vorherrschenden Pandemiewelle schriftlich durchgeführt. Dazu erhielt jeder Vereinsangehörige (Aktive, Passive, Ehrenmitglieder), sowie, gemäss Kollegialitätsprinzip, der Vorstand des Damenturnvereins Luthern, die Unterlagen per Post zugesandt. Die Stimmberechtigten konnten den Stimmzettel mit dem vorfrankierten Rücksendecouvert innert deklarerter Frist zurücksenden.

Die Datenauswertung erfolgte am Mittwoch, 23.12.2020 durch den Aktuar und den Präsidenten. Für die Auswertung wurden die ungültigen Wahlzettel aussortiert und anhand der gültigen Wahlzettel wurde die Anzahl für das absolute Mehr ausgewiesen. Die Resultate der Abstimmung wurden im Anschluss mit der Auflistung der Pro- und Contra-Stimmen den Vereinsangehörigen per Post zugesendet.

## **06. Januar: Geburtstag Ehrenmitglied**

Unser Ehrenmitglied Anton Bühler feiert seinen 80. Geburtstag. Der Vorstand sendet frohe Glückwünsche!

## **25. Januar: Geburtstage Ehrenmitglieder**

Unsere Ehrenmitglieder Franz Bucher und Hans Peter feiern ihren 70. Geburtstag. Der Vorstand sendet frohe Glückwünsche!

## **16. Februar: Tannenschleipfeten**

Abgesagt auf Grund Covid19

## **27. Februar: Skitag**

Anstelle des Skiweekends wurde ein fakultativer Skitag organisiert. Dieser führte die kleine Turnergruppe bei dickem Nebel in den Hoch-Ybrig, der bei strahlendem Sonnenschein über das Nebelmeer thronte.

### **03. Mai: Jugitag Buttisholz**

Abgesagt auf Grund Covid19

### **11.-13. Juni: Offenes STV-Turnfest Rapperswil BE**

Keine Teilnahme auf Grund Covid19

### **15. Juni: Cervelatbräteln**

Trotz Turnfestabsage fand das Cervelatbräteln bei warmem und schönem Wetter im Jagdhaus Flühlen statt. Bei nicht ganz so hoher Glut wie die letzten Jahre mussten die Cervelats ohne Josefs Hilfe hellbraun mit dunkelbraunen Beinen grilliert werden. Jedoch wurde das „Bäibrot“ total vergessen...

Nichtsdestotrotz war die Stimmung fröhlich und der Turnerschar merkte man das Fehlen der Anlässe an. Der von Philipp und Marcel organisierte Abend mit delikaten Cervelats, kühlen Bieren, Kaffeeschnaps und Mineral war sehr gelungen und dauerte bis spät in die Nacht. Vielen Dank für die Organisation, Marcel und Philipp!

### **20. Juni: Luthertaler Aktivtag**

Abgesagt auf Grund Covid19

### **07./08. August: Turnerreise**

Mit Treffpunkt Samstag 07. August, 07:00h auf dem Schützenhausplatz trafen sich 10 Turnern (wovon ein Sprengmeister) mit dem Ziel unser Vorstandsmitglied Adrian auf der Alp Teugmatte in Guttet Feschel zu besuchen.

Die Anfahrt führte über die Landi Zollbrück mit Bier- und Mostkauf, via Thun für Kaffeehalt, Einkauf und jeweils eines Thunder-Knallers und anschliessend weiter zur Panoramafahrt über den Col de Mosse nach Aigle.

Angekommen beim Schloss Aigle und auf einem dubiosen Parkplatz, wurde durch den Sprengmeister Valentin sofort das Revier markiert. Die Anwohner sind sich wahrscheinlich Schusswaffen gewohnt und haben das nicht sehr geschätzt, da sie dabei ja hätten sterben können. Aus Gründen des fehlenden Verständnisses (der Sprache) suchten wir uns somit einen etwas entspannteren Parkplatz und besichtigten dann das sehr gut erhaltene Château Aigle.

Nach der Verpflegung aus dem Rucksack und dem Schlechtwettereinbruch fuhren wir mit dem schiessenden Bus zum Bahnhof Leuk, um den letzten, mitkommenden Turner mitzunehmen und anschliessend die 30-Minütige Bergpassage zur Alp Teugmatte zu Meistern.

Oben angekommen wurden wir von den Äüplern und dem Käser herzlich begrüsst. Nach dem Bezug des Schlafraumes durften wir uns an täglichen Arbeiten beteiligen. So konnten wir helfen beim Joghurt machen, Käse schmieren, Melken am Mobilstand, Holz spalten, und und und ...

Am Abend haben wir für die Äpler grilliert und konnten auch noch nach ihrer Nachtruhe weiterfeiern. Dies führte jedoch zu einer kurzen, üblen Nacht, das den Äplern aber einige Arbeitskräfte bescherte. Nämlich diejenigen, die aus dem Schlafraum flüchteten.

Am Morgen danach kam das schöne Wetter wieder zurück und wir durften vor Abfahrt den Blick auf das Nebelmeer geniessen.

Um 09:45h ging es jedoch bereits weiter zum Grimsel mit kurzem Halt auf der Passhöhe. Der nächste Stopp war beim Kraftwerk Handeck 1, wo wir während 1 ½ Stunden die spannende Führung „Wasserkraft Pioniere“ erleben durften.

Auf dem Nachhauseweg gab es noch einen kurzen Badeplausch im angenehm kühlen Sarnersee, um anschliessend den Anflug nach Luthern einzuleiten, wo wir zufrieden und ausgeschossen ankamen.

## **25./26. September: Trainingsweekend**

Auf Grund der grassierenden Pandemiewellen war das Trainingsjahr schwierig zu Planen. Daher waren auch die Trainingsbesuche schwanken in der Turnerszahl. Aus diesem Grund entschied sich der Vorstand, das Trainingsweekend vom Samstag/ Sonntag, auf Freitag/ Samstag 24./25. September vorzuziehen und wieder einen freudigen Anlass zu organisieren, um den Turnerszusammenhalt zu stärken.

Somit konnte die Turnhalle nach Absprache am Freitag zum Trainieren genutzt werden. So wurden die Fähigkeiten am Barren und auf dem Trampolin wieder aufgefrischt.

Am Samstag traf sich die Turnerschar bei blendend-schönem Wetter mit Wanderausrüstung auf dem Schulhausplatz. Mit dem Postauto ging es von Luthern nach Luthernbad. Die Schuhe wurden auf dem Postplatz nochmals nachgezogen, um dann in Richtung Süden zu Wandern. Dort findet sich die neue Brätlistelle, die in diesem Jahr vom, durch René Birrer präsierten, Verein Pro Luthertal, neu erstellt wurde. Nach genauer Inspektion wurde dieser schöne Brätliplatz mit Unterstand von der Turnerschar für gut befunden und für das nächste Bräteln vorgemerkt.

In der Mittler-Ey wurden einige Turner bereits von der grossen Hitze geplagt. Daher musste der Dehydrierung mit einem „Pffft!“ und „Prost!“ vorgegriffen werden.

Der Aufstieg und das Erklimmen des Napfs brachten die wohlverdiente Pause und ein weiteres „Pffft!“ mit sich. So konnte die Aussicht und das warme Wetter bestens mit einem Bier genossen werden.

Hinunter zur Trachselegg, wo wir bei einem kurzen „Plopp“ und einem Fleischplättli einen Kurzstopp einlegten, ging es anschliessend in die Chrotthütte, des SAC Sektion Pilatus, zum Mittagshalt. Hier wurde bei sonniger Einsamkeit aus dem Rucksack verpflegt. Dies war bei einigen Sandwiches, bei anderen Weisswein...

Gestärkt, beinahe schon übermütig, ging es weiter über die Gmeinalp, dann auf der Ober Waldegg zur kurzen gläserigen Pause auf der Sonnenterasse, wo anschliessend an den kleinen Abstieg hinunter zur St. Joder Kapelle eine Pause mit einem Gläschen Rotwein eingeläutet wurde.

Weiter des Wanderglücks ging es via Seeblenschür, Unterskapf, Lindenegg stets gemütlich leicht abwärts. Also die Wanderroute, natürlich nicht die Kondition! Einigen des Wolfes trotz, ging es freudig

weiter über die Mörisegg zum Mettenberg, wo wir die Läufer des Willisauer Laufs anfeuern konnten. Auf dieser Strecke weiter des Weges ging es zu einem netten, musikalischen Fräulein, das zusammen mit ihrem Gemahl den Wanderern einen Kühlen Schrank zur Verpflegung auf dem Vorberg anbietet.

Wohlgetränkt traf die Turnerschar dann im Städtli Willisau ein, um am Getränkestand doch noch das ein oder andere Bier zu erhaschen, bevor es zum gemeinsamen Nachtessen in der Sternengartenbeiz ging.

Diese strenge Wanderung, die von Luthern Bad, via Trachselegg auf den Napf mit 1 ¾ h und 3.5km (+543hm/-13hm), sowie vom Napf nach Willisau mit 5 Stunden und 19.6km (+382hm/-1232hm) angegeben wird, konnte bei bestem Wetter und bester Laune der Turner, freudig durch den organisierten Nachhausetransport abgeschlossen werden. Der anschliessende Schlummerbecher war bei den einen sehr ermüdend, bei den anderen weckte er jedoch den Bumerangeffekt.

Wolf, Gartenbeiznickerchen, Barschläfer, zu enge Kurven und auf den Felgen: Trotz dem einen oder anderen Malheur kam jeder gut und gesund nach Hause. Dies war ein gelungener, fröhlicher und legendärer Tag! Vielen Dank für die Mitorganisation Marcel, Daniel, Philipp!

## **2./3. Oktober: Kilbi Luthern**

Abgesagt auf Grund Covid19

## **9. November: Nidlehöck**

Für den Nidlehöck fanden sich die aktiven und die ehemaligen Turner in der Schützenhaus-Stube ein.

Zu Beginn wurde über das Budget 2022 und über die Durchführung der Generalversammlung im Restaurant mit Covid-Zertifikat diskutiert. Dann folgte die Information über die Nachbestellung und die Trainerbezüge der neuen Turner, um, bereits zum Schluss, das Jahresprogramm 2022 zu Verkünden.

Nach Abschluss dieses geschäftlichen Teils folgte nun das feine Dessert mit Meringue, Glace vom Möhrenhof, Fruchtsalat und natürlich ganz viel Schlagrahm obendrauf.

Vielen Dank für die Planung, Durchführung und das Aufräumen Philipp und Adrian!

## **29. November: Geburtstag Ehrenmitglied**

Unser Ehrenmitglied Hans Christen feiert seinen 50. Geburtstag. Der Vorstand sendet frohe Glückwünsche!

Mit Turnergruss

Patrick Zemp